Herren Landesklasse Gr. 8

TSG Leutkirch : TSG Lindau-Zech
Samstag, 11.03.2023, 18:00 Uhr

9:6 Auswärtssieg in der Herren Landesklasse Gr. 8 für die TSG Lindau-Zech

Nach hartem Kampf entführten die Gäste der TSG Lindau-Zech am vergangenen Samstag in der Herren Landesklasse Gr. 8 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel bei der TSG Leutkirch. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 15. Saisonspiel des Auswärtsteams, das insgesamt 9 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, setzte Patrick Katzmann. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Linor Citaku nun 6 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Einen Zähler für das Team verpassten Engler / Engelhardt bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Citaku / Schermer. Es dauerte eine Weile, bis Kratzenstein / Eschler ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Rupflin / Patzer quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das war nichts für schwache Nerven. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Es dauerte eine Weile, bis Frick / Frick ihr 3:2 gegen Kunstmann / Katzmann feiern konnten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim nachfolgenden 11:6, 11:6, 11:9 gegen Rajko Schermer fand Georg Engler von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Christhart Kratzenstein gegen Linor Citaku hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Beim Spielstand von 2: 3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim 13:11, 11:8, 11:8 gegen Stefan Rupflin fand Daniel Engelhardt hingegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. So gut wie gewonnen schien im Anschluss das Spiel von Patrick Frick gegen Ulrich Kunstmann, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Ulrich Kunstmann jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:8, 11:7, 10:12, 6:11, 11:13. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Kunstmann endete. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nach einem Erfolg für Dennis Frick sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Patrick Katzmann letztlich nicht ins Ziel bringen. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte als eindeutige Aufgabe für Björn Patzer erwartete Partie am Nachbartisch zu Ende. Ronny Eschler gewann gegen Björn Patzer mit 3:2. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler der TSG Leutkirch und der TSG Lindau-Zech in die Box. Es dauerte eine Weile, bis Georg Engler seine 2:3-Niederlage gegen Linor Citaku hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Christhart Kratzenstein seine Partie gegen Rajko Schermer noch im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. 2:3 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels, als Daniel Engelhardt und Ulrich Kunstmann am Tisch die Schläger kreuzten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Kunstmann endete. Mittlerweile stand es damit 5:7. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stefan Rupflin war für Patrick Frick letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Dennis Frick kam mit der Spielweise von Björn Patzer am Tisch indes gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Ronny Eschler gegen Patrick Katzmann. Auf Grundlage dieses Einzels

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.03.2023 (22:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:1 (Eschler) und 11:9 (Katzmann). Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die TSG Leutkirch am 25.03.2023 gegen den TV 02 Langenargen um Wiedergutmachung, während die Gäste am 18.03.2023 gegen den TV 02 Langenargen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSG Leutkirch

Doppel: Engler / Engelhardt 0:1, Kratzenstein / Eschler 0:1, Frick / Frick 1:0

Einzel: G. Engler 1:1, C. Kratzenstein 1:1, D. Engelhardt 1:1, P. Frick 0:2, D. Frick 1:1, R. Eschler 1:1

TSG Lindau-Zech

Doppel: Rupflin / Patzer 1:0, Citaku / Schermer 1:0, Kunstmann / Katzmann 0:1

Einzel: L. Citaku 2:0, R. Schermer 0:2, U. Kunstmann 2:0, S. Rupflin 1:1, B. Patzer 0:2, P. Katzmann 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.03.2023 (22:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").